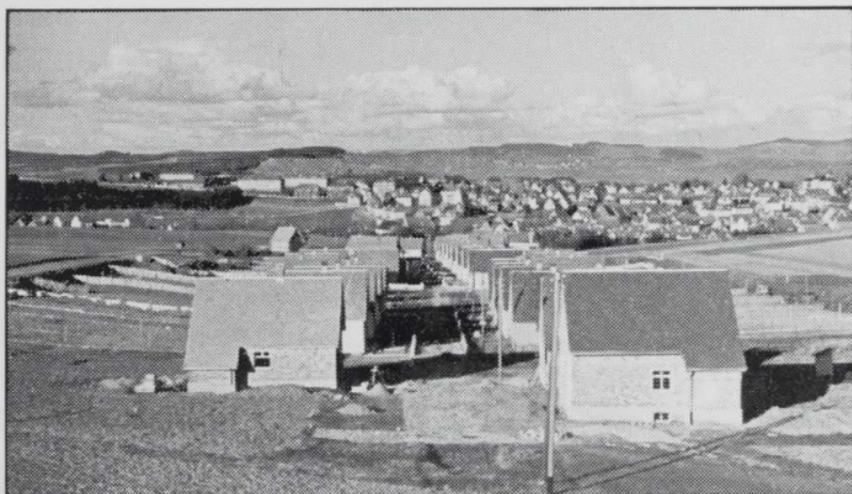


des Kaiserbrunnens und Erstellung einer Verkehrsinsel mit Leuchtwegweisern. Umbau und Pflasterung der Horst Wessel- und Lehenstraße = 800 m. Umbau der Landstraße Donaueschingen-Grüningen = 1800 m. Neubau und Kanalisation einer Siedlungsstraße im Schluch = 700 m, der Wilhelm Gustloff-Straße = 250 m, der Schiller-, Dietrich Eckart- und der Goethestraße und einer Teilstrecke des Hindenburgrings. Verbreiterung der Reichsstraßen Donaueschingen-Hüfingen = 2000 m und Donaueschingen-Pföhren = 4000 m. Kanalisation der Hermann Göring-Straße. Herstellung von Wirtschaftswegen im Haberfeld = 1600 m. Neubau der Jahnstraße.



Siedlungen im Stadtteil Schluch

Aufnahme: Karl Grill, Donaueschingen

Hochbau: 50 Siedlungshäuser im Schluch, Neubauten in der Hindenburgkaserne, Barbara- (Artillerie-) Kaserne, Minenwerferkaserne, Proviantamtsgebäude, Garnisonlazarett, Heeresbauamt. Seit 1933 145 Wohnungsneubauten mit 183 Wohnungen, dazu 33 Wohnungen durch Ausbauten. Um- und Ausbau des Riegger'schen Anwesens für Kreisleitung der NSDAP. und Kreisamt der NSV. Neueinrichtung der Handels- und Höheren Handelsschule im früheren Tagblatthaus. Einrichtung der Jugendherberge im früheren Rathaus Allmendshofen. Einrichtung eines HJ.-Heimes auf der Buchhalde. Verbesserungsbauten an den Schulen Allmendshofen und Aufen. Renovierung des Volksschulhauptgebäudes, Instandsetzung der Gebäude der Landwirtschafts- und Gewerbeschule und des alten Knabenschulhauses. Umbau der Schalterräume der